

Beschluss Nr. 16 – 2023

Finanzierung Telefonaktion 2024

Beschluss des Landesvorstandes vom 24. November 2023

Abstimmung: mit Zusatz beschlossen

Beschluss:

Der Landesvorstand beschließt:

„Die LINKE. Thüringen stellt für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der bundesweiten Telefonaktion 2024 der Bundespartei bis zu 2.500 € zur Verfügung. Diese Finanzmittel sollen insbesondere für Reisekosten, zur Vor- und Nachbereitung, der Anschaffung von bis zu 15 Headsets und insbesondere der Verpflegung der Telefonist*innen eingesetzt werden.“

Begründung:

Unsere Bundespartei hat beschlossen, ab dem 15.01.2024, eine bundesweite Telefonaktion durchzuführen. Dafür sollen 10 regionale Telefonzentralen eingerichtet werden. Die LINKE. Thüringen beteiligt sich mit der Einrichtung und dem Betrieb einer dieser Telefonzentralen an dieser bundesweiten Telefonaktion. Hierzu bereitet die Landesgeschäftsstelle mit der Unterstützung durch die Bundesgeschäftsstelle, die Telefonaktion zentralisiert in der Landesgeschäftsstelle vor, und nutzt bei der Durchführung der Telefonaktion die zur Verfügung stehenden Ressourcen der Landesgeschäftsstelle. Unterstützung dieser bundesweiten Aktion soll die Landesgeschäftsstelle durch Abgeordnete, deren Mitarbeiter*innen (während deren Freizeit) und ehrenamtliche Genoss*innen erhalten.

Die großen Vorteile bei dieser Telefonaktion entstehen durch folgende Überlegungen:

1. Wir können zentralisiert und kostenlos die Software „Zetkin“ kennenlernen und nutzen. Diese Software wird die neue zentrale Arbeitssoftware unserer Partei für Aktivierungen, Mobilisierungen und Mitgliederkontakte darstellen. Eine frühzeitige Vertrautheit, insbesondere von hauptamtlich Beschäftigten und Ehrenamtlichen in Kaderpositionen, bringt einen großflächigen Aktivierungs- und Mobilisierungsvorteil für unseren Landesverband.
2. Wir unterstützen frühzeitig die Kreisverbände, ihre Vorstände und vor allem die Kreiswahlbüros bei einer Zeit- und Personalintensiven, aber im Kern notwendigen, Planungsarbeit für das Superwahljahr 2024. Insbesondere durch die Aktivierung von Wahlkreismitarbeitenden und mit den eigenen Genoss*innen kann eine pushende Wirkung, auch über das Superwahljahr 2024 hinaus, bewirkt werden.
3. Wir können den Fragenkatalog bzw. Gesprächsleitfaden der Bundesebene mit unseren spezifischen Thüringer Fragen ergänzen. Die Telefonlisten für die Kreise bzw. Regionen können individuell vorbereitet werden und werden fachkundig von der Bundesebene in das „Zetkin“-Programm eingearbeitet. Eine Auswertung erfolgt nach individuellen Wünschen durch die

Software. Eine umständliche Nutzung von mehreren Excellisten bzw. Excelblättern gibt es nicht mehr.

Anlagen: -

Verantwortlicher für Landesvorstand

LGF

politische Botschaft: --

Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit: -

weitere Maßnahmen: Absprache mit Bundesgeschäftsstelle

Finanzen:

Die Vorlage wurde abgestimmt mit:

Sitzung LaVo am 15.12.2023

Den Beschluss sollen erhalten:

Abstimmungsergebnis:

dafür: 11 dagegen: Enthaltungen: 1

A handwritten signature in blue ink, appearing to be a stylized monogram or initials, located below the voting results.